Inhaltsverzeichnis

Förderkurse 3
Eingabe eines Förderkurses 3
Förderkurse – Übersicht 5
X-Förderkurs über Vormerkung 5
X-Förderkurse über Sondereinsatz 6
Förderkurse über Wertkorrektur 7
Förderkurse an Abendschulen 8
Förderkurse an Fremdschulen 8

Förderkurse

> Förderunterricht stellt eine der grundlegenden Maßnahmen im Sinne des § 19 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes („Frühwarnsystem“) dar, welche der Zielsetzung folgt, Schülerinnen und Schüler, die von einem Leistungsabfall betroffen oder bedroht sind, vor Schulversagen zu bewahren. Darüber hinaus stellt der Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler, die beim Übertritt in die allgemein bildende höhere Schule oder in der Anfangsstufe des betreffenden Pflichtgegenstandes auf Schwierigkeiten stoßen, ein zusätzliches Lernangebot dar. Der Förderunterricht konzentriert sich auf die Wiederholung und Einübung des vorauszusetzenden oder des im Unterricht des betreffenden Pflichtgegenstandes der betreffenden Klasse durchgenommenen Lehrstoffs. Der Förderunterricht darf nicht zur Ausweitung, Ergänzung oder Vertiefung des Unterrichts im betreffenden Pflichtgegenstand verwendet werden. Ein Förderunterricht kann im Rahmen der der Schule zur Verfügung stehenden Lehrerwochenstunden in allen Pflichtgegenständen angeboten werden. Der Förderunterricht kann in allen Schulstufen als Klassen-, Mehrklassen- oder Mehranstaltenkurs geführt werden und ist einem bestimmten Pflichtgegenstand zuzuordnen. Er kann in allen Pflichtgegenständen in Kursform, geblockt oder in den Unterricht des jeweiligen Pflichtgegenstandes integriert durchgeführt werden.“(BGBl.Nr. 88/1985 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 73/2009)

Eingabe eines Förderkurses

Förderkurse entstehen während eines Schuljahres und scheinen daher nicht in der definitiven LFV auf (Ausnahme genehmigungspflichtige ESF Förderkurse SJ 2021/22).

Daher werden Förderkurse im jeweiligen MDL-File bei dem Lehrer/der Lehrerin übertragen und sind ebenfalls in PM-Upis auswertbar.

Für einen Förderkurs sind folgende Eingaben im Fenster ***Unterricht*** zu tätigen:

- Fach
- Klasse
- Lehrer
- von bis Datum
- SchülerInnenzahl
- Upis-Kennzeichen
- Wochenstunden

Pro Förderkurs darf im Unterrichtsfenster nur 1 (eine!) Zeile angegeben werden. Ein Förderkurs läuft in einer Klasse in einem Gegenstand über einen gewissen Zeitraum.

Die Zahl der **teilnehmenden** SchülerInnen unter Berücksichtigung der gesetzl. Bestimmungen ist einzutragen.

Upis-Kennzeichen

Die Spalte **F-UPIS** ist nur auszufüllen, wenn es sich um einen Förderkurs in einer Fremdsprache handelt. (1: Erste lebende Fremdsprache; 2: Zweite lebende Fremdsprache, ….)

X = Förderkurs

Ab dem Schuljahr 2026/27 gibt es nur mehr die Förderkursvariante „X“. In der Spalte **K-UPIS** ist ein X für Förderkurs und der entsprechende Zeitrahmen einzugeben. Allerdings ist pro Semester nur 1 X-Förderkurs anzulegen. Durch die Eingabe von 0 Wochenstunden und die Verplanung über Vormerkungen (siehe Kapitel 13) können die Stunden nach Bedarf vergeben werden.

X Förderkurse sind statistikrelevant, die Abrechnung erfolgt über den MDL-File und erhöhen nicht den LWert des Lehrers/der Lehrerin!

Beachten Sie bitte besonders folgende Punkte:

- Ein Förderkurs läuft in einer Klasse in einem Gegenstand über einen gewissen Zeitraum. Daher ist es nicht statthaft, jede Woche einen neuen Förderkurs in derselben Klasse und denselben Gegenstand einzugeben, dessen Zeitrahmen nur diese eine Woche ist.
- Beachten Sie bitte auch die gesetzlichen Grundlagen zur Einrichtung eines Förderkurses (Höchstzahl in einer Klasse 72 Wochenstunden [alle Gegenstände in Summe] und 48 Stunden pro SchülerIn [ebenfalls Summe aller Gegenstände])
- Es wird auch auf die ***Kriterien*** verwiesen, ***wann ein/eine SchülerIn einen Förderkurs besuchen darf***:
    - Förderunterricht stellt eine der grundlegenden Maßnahmen im Sinne des § 19 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes („Frühwarnsystem“) dar, welche der Zielsetzung folgt, Schülerinnen und Schüler, die von einem Leistungsabfall betroffen oder bedroht sind, vor Schulversagen zu bewahren. Darüber hinaus stellt der Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler, die beim Übertritt in die allgemein bildende höhere Schule oder in der Anfangsstufe des betreffenden Pflichtgegenstandes auf Schwierigkeiten stoßen, ein zusätzliches Lernangebot dar.
    - Der Förderunterricht konzentriert sich auf die Wiederholung und Einübung des vorauszusetzenden oder des im Unterricht des betreffenden Pflichtgegenstandes der betreffenden Klasse durchgenommenen Lehrstoffs. Der Förderunterricht darf nicht zur Ausweitung, Ergänzung oder Vertiefung des Unterrichts im betreffenden Pflichtgegenstand verwendet werden.
    - Förderkurse sind nur in Gegenständen möglich, die in dieser Schulstufe auch im Unterricht vorgesehen sind. d.h. Begabtenförderung, Wettbewerbe, Soziales Lernen, Lernen Lernen, wissenschaftliches Arbeiten erlernen, etc. sind keine Förderkurse.
    - Ein Förderunterricht kann im Rahmen der der Schule zur Verfügung stehenden Lehrerwochenstunden in allen Pflichtgegenständen angeboten werden.
    - Der Förderunterricht kann in allen Schulstufen als Klassen-, Mehrklassen- oder Mehranstaltenkurs geführt werden und ist einem bestimmten Pflichtgegenstand zuzuordnen. Er kann in allen Pflichtgegenständen in Kursform, geblockt oder in den Unterricht des jeweiligen Pflichtgegenstandes integriert durchgeführt werden.“(BGBl.Nr. 88/1985) zuletzt geändert durch (BGBl. II Nr. 73/2009)
- Die Schülerzahl eines Förderkurses ist exakt - männlich und weiblich getrennt - in die Unterrichtszeile einzugeben.
- Muss ein Förderkurs vorzeitig beendet werden, der mit „X“ eingegeben wurde, so sind nur die Stundenzahl der auf ignore gesetzten Unterrichtszeile bzw. die Stundenanzahl in den Vormerkungen sowie das bis- Datum zu korrigieren. Die Förderkurse werden im MDL File (Satzart 6) im Beginn-Monat und im Ende-Monat übertragen. Dazu ist von Seiten der Schule keine zusätzliche Tätigkeit notwendig.
- Ein X-Förderkurs ist einmal pro Semester anzulegen!
- Die Förderkurse werden im MDL File (Satzart 6) im Beginn-Monat und im Ende-Monat übertragen. Dazu ist von Seiten der Schule keine zusätzliche Tätigkeit notwendig.

Die Förderkursdaten werden mit jedem MDL-File übertragen, daher werden automatisch auch

Änderungen bzgl. Länge und Wochenstunde übertragen.

Förderkurse – Übersicht

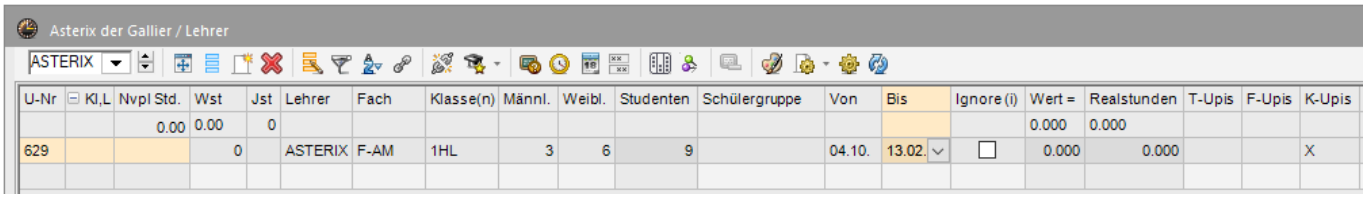
- Nach Art der ***Eingabe***
  - X - Förderkurse (finden über einen gewissen Zeitraum unregelmäßig statt)
- nach Art der ***Abrechnung***
  - Abrechnung des X - Förderkurses über MDL
- nach ***Abhaltungsort***
  - An der eigenen Schule
  - An einer Fremdschule mit FMD – File
  - An einer Fremdschule / NMS ohne FMD- File

X-Förderkurs über Vormerkung

Dieser Förderkurs wird **unregelmäßig** abgehalten.

Für jeden Förderkurs darf nur eine Unterrichtszeile angelegt werden!

Die Eingabe erfolgt mit Null Wochenstunden und die weitere Behandlung als „Vormerkung“..



Es müssen folgende Eintragungen erfolgen:

- **Wochenstunden**: 0
- **Kein IGNORE** Häkchen
- **Lehrperson**
- **Gegenstand**
- **Klasse(n)**
- **Von – Bis Datum** (in der letzten Schulwoche kann kein FK mehr stattfinden)
- **Schülerzahl** (m/w)
- als **K- UPIS-Kennzeichen** ein „**X**“
- **UPIS** Kennzeichen

Auf Grund der Eintragung „X“ in K-UPIS ändert sich der „Wert=“ auf 0.000. Dieser Förderkurs trägt nichts zu den WE bei.

Anschließend wird der Förderkurs in der Vertretungsplanung in die Vormerkungen gezogen.

Dort muss nun die Stundenzahl (default-Wert „1“) gegen die geplante Anzahl von Förderstunden ausgetauscht werden.

Die Förderstunden werden nun an den Tagen, an denen sie gehalten werden, aus der Vormerkung in den Stundenplan gezogen und vom Programm her abgerechnet.

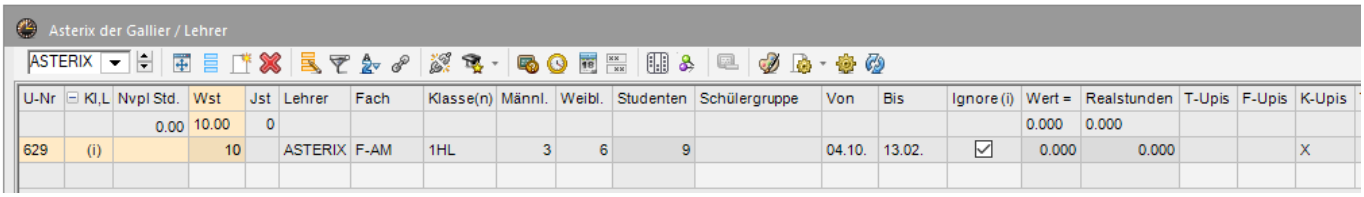
Die Stunden können nur in dem Zeitraum in den StP gesetzt werden, in denen der Förderkurs angegeben ist!

Die Förderstunden müssen nicht auf einmal in den StP gezogen werden, sie sollen so hineingezogen werden, wie sie gehalten werden. Es ist aber ***dringend empfohlen, die Stunden vor Abhaltung in den Stundenplan zu ziehen*** (Kontrolle in WebUntis für Schüler und Lehrer)!

Sie haben auf jeden Fall die Anzeige wann die Stunden gehalten wurden und wie viele Stunden noch offen sind (NvplSt).

X-Förderkurse über Sondereinsatz

TODO Anmerkung Zeilinger: Ich würde den Sondereinsatz und die Wertekorrektur gerne weglassen! Aber möglich ist diese Eingabe!



U-Nr	Kl,L	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Männl.	Weibl.	Studenten	Schülergruppe	Von	Bis	Ignore (i)	Wert =	Realstunden	T-Upis	F-Upis	K-Upis
		0.00	10.00	0											0.000	0.000			
629	(i)		10		ASTERIX	F-AM	1HL	3	6	9		04.10.	13.02.	☑	0.000	0.000			X

Diese Eingabe ist grundsätzlich möglich, die Kontrolle der schon vergebenen Stunden umständlicher (kein Hinweis wie im Vormerkfenster über die schon vergebenen und noch offenen Stunden)!

Eingegeben werden müssen

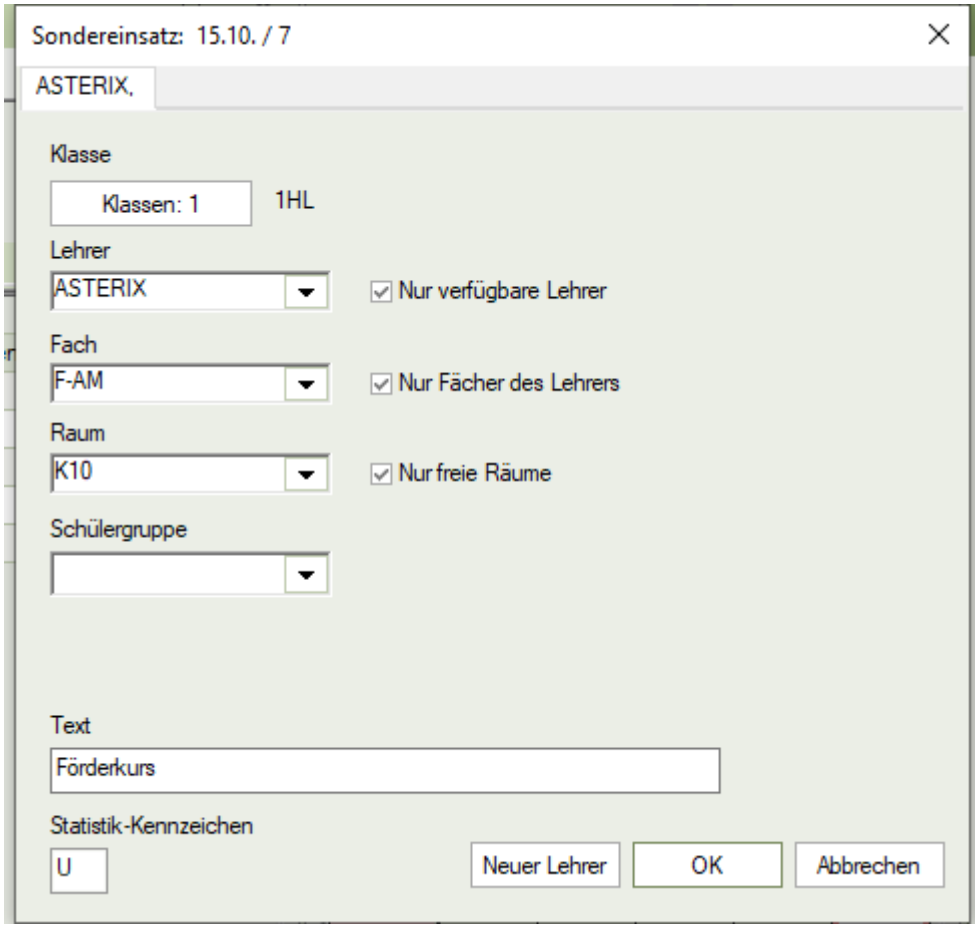
- **Wst** wie viele Stunden in Summe gehalten werden
- **Fach** und **Klasse**(n)
- **SchülerInnenzahlen** (m/w)
- **Zeitbereich** von-bis (Montag bis Sonntag)
- **K-UPIS** Kennzeichen „**X**“

Hier werden die geplanten Wochenstunden im Voraus eingetragen, der Unterricht aber auf Ignore gesetzt!

Auf Grund der Eintragung „X“ in K-Upis ändert sich der „Wert=“ auf 0.000. Dieser Förderkurs trägt nichts zu den WE bei!

Da der Unterricht auf ignore gesetzt wurde, scheint dieser Unterricht weder im Stundenplan, auch nicht in der Vertretungsplanung auf. Um den Unterricht dennoch zu verplanen sind im Vertretungsfenster folgende Eintragungen zu tätigen:

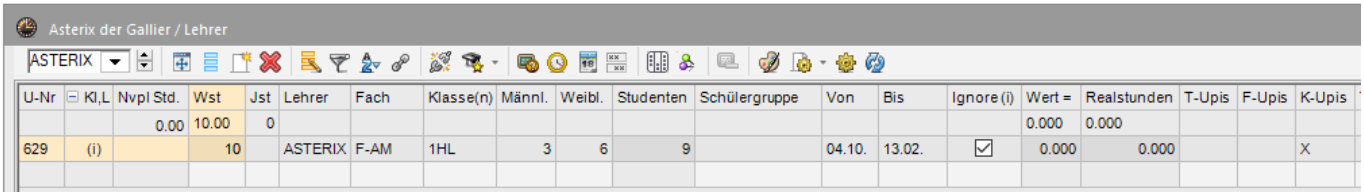
Eingabe eines Sondereinsatzes im Klassen- oder Lehrerstundenplan mit Eingabe des Faches, der Klasse, eines Begleittextes und mit Statistik-Kennzeichen „U“ oder „Y“ für 2L-Lehrer!



Förderkurse über Wertkorrektur

TODO Anmerkung Zeilinger: Ich würde auch dies nicht empfehlen und weglassen!

Auch die Eingabe über Wertekorrektur ist prinzipiell möglich aber nicht empfohlen! Der Förderkurs wird zwar abgerechnet, aber nicht im Klassenbuch (WebUntis) dargestellt!



U-Nr	Kl,L	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Männl.	Weibl.	Studenten	Schülergruppe	Von	Bis	Ignore (i)	Wert =	Realstunden	T-Upis	F-Upis	K-Upis
		0.00	10.00	0											0.000	0.000			
629	(i)		10		ASTERIX	F-AM	1HL	3	6	9		04.10.	13.02.	☑	0.000	0.000			X

Wie bei der Variante Sondereinsatz wird die Wochenstundenanzahl angegeben, der Unterricht auf Ignore gesetzt und durch die K-Upis Eingabe „X“ die Wertigkeit auf 0.000 gestellt.

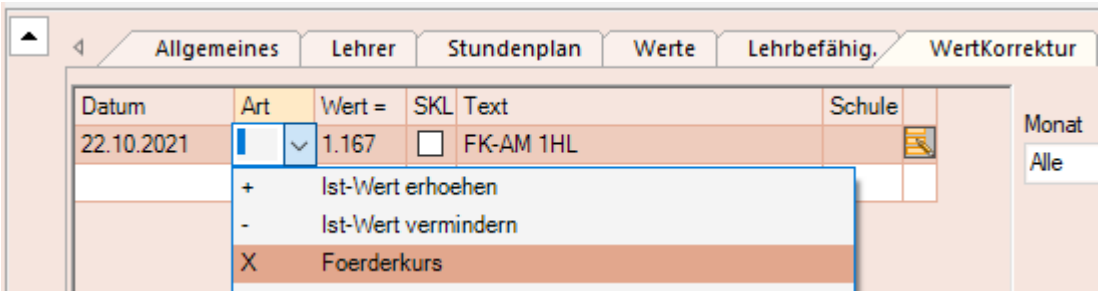
Der Unterricht scheint im Stundenplan nicht auf! SchülerInnen und LehrerInnen haben hier keine Kontrolle.

Die Abrechnung erfolgt über die Stammdaten Lehrer – Wertkorrektur.

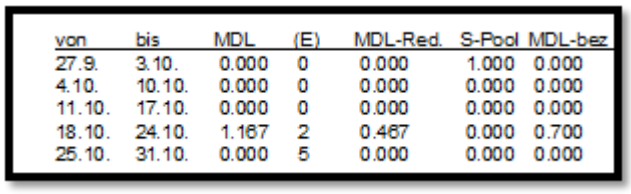
Dabei ist unbedingt zu beachten, den Förderkurs für die Woche(n) einzugeben, in denen er stattgefunden hat. Da der FK auch der 1/5 bzw. 1/6 Einstellung unterliegt, wenn in der betreffenden Woche ein Tag als unterrichtsfrei bezeichnet wird (Untis berechnet den Abzug automatisch!

Auf keinen Fall darf der SKL-Haken gesetzt werden!

Förderkurs am Freitag 22.10. eine Stunde AM – 1,167 WE



Sind in derselben Woche 2 Tage Unterricht entfallen, rechnet dies Untis automatisch mit $^{2}/_{5}$ Abzug!



von	bis	MDL	(E)	MDL-Red.	S-Pool	MDL-bez
27.9.	3.10.	0.000	0	0.000	1.000	0.000
4.10.	10.10.	0.000	0	0.000	0.000	0.000
11.10.	17.10.	0.000	0	0.000	0.000	0.000
18.10.	24.10.	1.167	2	0.467	0.000	0.700
25.10.	31.10.	0.000	5	0.000	0.000	0.000

$^{2}/_{5}$ von 1,167 entspricht 0,467 Abzug in der Woche von 18.-24.10.

Förderkurse an Abendschulen

Förderkurse an Abendschulen die nicht in der aufzuwertenden Zeit stattfinden, müssen händisch (Eintrag Module-Vertretungsplanung-Vertretungen in der Spalte Vertretungstext) mit dem jeweiligen Fachfaktor versehen werden (z.B. =1.050 oder =1.105).

Förderkurse an Fremdschulen

Eintragung der Fremdschule (Bundesschule)

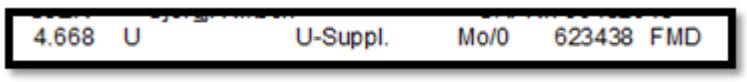
- Förderkurs als X-Förderkurs anlegen.
- Nicht als Wertekorrektur eingeben, da diese NICHT im FMD-File übermittelt wird.
- 4 Stunden Mathematik in L1 werden mit 4mal 1,167 WE = 4,668 WE berechnet und in Woche 42 in Spalte 7 ausgewiesen:



```
39 01 00000 0111100 00 0000000 0000000 0000000 0000000 00000000 00000000 00900000 00000000
40 00 00000 0001100 00 0000000 0000000 0000000 0000000 00000000 00000000 00900000 00000000
41 00 00000 0001100 00 0000000 0000000 0000000 0000000 00000000 00000000 00900000 00000000
42 00 00000 0001100 00 0000000 0466800 0000000 0000000 00000000 00000000 00900000 00000000
43 00 00000 000--00 00 0000000 0000000 0000000 0000000 00000000 00000000 00900000 00000000
```

Eintragungen an der Stammschule mit FMD-Erhalt

- Keine Förderkurszeile anlegen
- FMD-File einlesen, da die Fremdschule den Förderkurs als X-Variante und somit unter „V_U“ (Vertretungen U) übermittelt.



```
4.668  U          U-Suppl.    Mo/0    623438  FMD
```

Eintragungen an der Stammschule ohne FMD-Erhalt

- Förderkurs als X-Variante im Unterricht anlegen
- in die Vormerkungen ziehen oder als Sondereinsatz mit Statistik „U“ erfassen
- oder als Wertekorrektur (ohne SKL-Haken) mit Texteingabe abrechnen
- FS-Klasse angeben!

From:
https://www.upis.at/dokuwiki/ - **UPIS-Dokumentation**

Permanent link:
https://www.upis.at/dokuwiki/doku.php?id=foerderkurse

Last update: **2026/08/26 12:53**